

Alyeska

Yukon/Alaska

19 Tage Kleingruppenreise
deutschsprachig geführt

„Der Ruf der Wildnis“ – schon der Abenteurer Jack London wusste auf fesselnde Weise zu beschreiben, dass man den „Ruf“, die magische Anziehungskraft unberührter Natur, nirgendwo so intensiv verspürt wie in Kanadas Yukon und in Alaska! Maximal zwölf Teilnehmer treten diese SK-Reise von Whitehorse nach Anchorage im Kleinbus an. Unter deutschsprachiger Leitung geht es durch die Zeit des Goldrausches und mitten hinein in die Wildnis einer unglaublichen Landschaft.

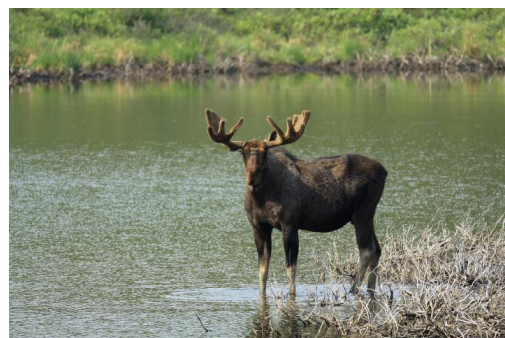
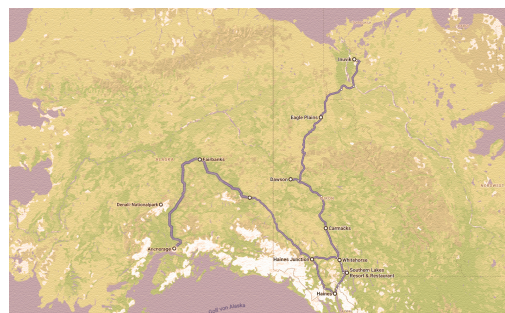
Der Campbell Highway ist nur eine der Wildnis-Schotterpisten auf dieser Route durch das Nordland. Und nur per Motorboot geht es zur Ruby Range Lodge am Ufer des Talbot Arms, einem fjordähnlichen Seitenarm des riesigen Kluane Lakes. Ein eigenes Blockhaus am See und das Lagerfeuer am Ufer – Yukon-Style! Tierbeobachtungen und Wanderungen prägen die Tour – genau wie der Flug über die Polarkreistundra oder die Fahrt auf dem Dempster Highway. Kenai Fjords und Denali National Park sind weitere Höhepunkte. Der Weg ist nicht alltäglich – er ist keine „Autobahn“. Fahrten über einsame, unbefestigte Wildnisstrecken machen das Fortkommen oft langwieriger und holpriger – aber dafür auch umso erlebnisreicher! In Inuvik besteht die Möglichkeit zu einem Ausflug nach Tuktoyaktuk, um das kleine Inuit-Dorf an der Polarmeerküste zu erkunden. Mit dem Flugzeug dann weiter nach Dawson City: Goldwaschen, Casino und Cancan. Der Top-of-the-World Highway führt über einsame Höhen nach Alaska, wo Mount Denali und schließlich Anchorage warten.

Reiseverlauf

F=Frühstück/A=Abendessen

1. Tag: Whitehorse, Yukon Territory

Herzlich willkommen im Yukon! Nach dem Hoteltransfer lernen Sie die übrigen Tourteilnehmer kennen und verspüren erstmalig den Flair des Nordens!



2. Tag: Whitehorse

Nach der ersten Nacht im Raven Hotel geht es im Zug der Goldgräber ab Fraser über den White Pass bis nach Skagway und per Bus zurück nach Whitehorse. Die Dieselloks ziehen die historischen Waggons täglich von der Hafenstadt Skagway zum White Pass hinauf und erklimmen dabei während der ersten 20 Meilen eine Höhe von mehr als 1000 Metern. Der Zug durchfährt zwei Tunnel und mehrere Talbrücken. Die offenen Plattformen zwischen den Waggons sind ideal, um eindrucksvolle Fotos zu machen. Ein Bus bringt Sie von Whitehorse über den South Klondike Highway nach Fraser, British Columbia. Von hier aus fahren Sie die restlichen 45 Kilometer bis nach Skagway mit dem White Pass Zug. In Skagway haben Sie zwei Stunden Zeit für ein Mittagessen und eine kleine Erkundungstour durch die Goldgräber-Stadt.

Raven Inn (F)



3.-5. Tag: Ruby Range Lodge

Am Rande des berühmten Kluane National Parks nah an der Grenze zu Alaska gelegen, schmiegt sich die kleine Ruby Range Lodge an das Ufer des Talbot Arms, einem fjordähnlichen Seitenarm des riesigen Kluane Lakes. Ihr Tourguide bringt Sie über den Alaska Highway in Richtung Destruction Bay – mit dem Boot geht es dann zur Wildnis-Lodge. Genießen Sie den Yukonsommer mit seinen langen, warmen Tagen und seinen vielfältigen Möglichkeiten wie Angeln, Wandern, Bootsfahren, Tiebeobachtungen, Fotografieren oder auch einfach nur beim Ausspannen in einer unvergleichlichen Umgebung.

Ruby Range Lodge (F/A)



6. Tag: Haines Junction, Alaska

Die Rückreise nach Destruction Bay erfolgt wieder mit dem Motorboot. Von dort werden Sie mit dem Tourbus nach Haines Junction gebracht. Haines Junction befindet sich unmittelbar am Fuße des Kluane Nationalpark. Dieser Park ist nicht nur der größte Nationalpark Kanadas, sondern er beherbergt neben einer vielfältigen Tierwelt auch das größte zusammenhängende Gletschergebiet der Erde. Schauen Sie am Kathleen Lake vorbei – der Blick in Richtung Kluane Nationalpark ist spektakulär. Oder besuchen Sie das Visitor Center des Parks und lernen Sie noch mehr über die Geschichte der Region.

Alcan Inn (F)



7. Tag: Haines Junction, Alaska

Nutzen Sie den Tag im Kluane Nationalpark für optionale Wanderungen oder einen beeindruckenden Flug mit Ausblick auf die schneebedeckten Berggipfel der St. Elias Mountains und den höchsten Berg Kanadas, den Mount Logan.

Alcan Inn (F)



8. Tag: Carmacks

Es geht weiter – vorbei an Wäldern, Flüssen und Seen fahren Sie durch weitgehend unbesiedeltes Gebiet und es lohnt sich, die Kamera in Reichweite zu haben. Ihr heutiges Ziel Carmacks, einst eine bedeutende Zwischenstation für die auf dem Yukon River verkehrenden Raddampfer.

Carmacks Hotel (F)



9. Tag: Dempster Highway / Eagle Plains

Die Stromschnelle Five Finger Rapids im Yukon River wurde vielen Booten zum Verhängnis. Nach einem Zwischenstopp am rauschenden Wasser beginnt die Fahrt auf dem legendären Dempster Highway! So weit das Auge reicht unberührte Tundralandschaft, die von Karibus, Elchen und Bären durchstreift wird. Die insgesamt über 730 Kilometer lange Schotterpiste ist die einzige Straßenverbindung nach Inuvik. Heute übernachten Sie in Eagle Plains.

Eagle Plains Lodge (F)



10. Tag: Dempster Highway / Inuvik

Auf Ihrer Fahrt durch spektakuläre Tundra- und Gebirgslandschaft passieren Sie den Polarkreis und die Grenze zu den Northwest Territories. Am Fuße der Richardson Mountains unternehmen Sie eine kürzere Wanderung, bevor Sie mit Fährschiffen den Peel River und später den mächtigen MacKenzie River überqueren. Abends erreichen Sie Inuvik – das Ende des Dempster Highway an der Mündung des Mackenzie River in das Beaufort Meer.

New MacKenzie Hotel (F)



11. Tag: Inuvik

Sie erkunden Inuvik und bestaunen die berühmte Iglukirche. Wer möchte, kann sich der optionalen Tour nach Tuktoyaktuk anschließen. Seit 2017 ist der "Inuvik to Tuktoyaktuk Highway" auch für Touristen befahrbar. Zu Fuß erkunden Sie den kleinen Ort mit seinen Inuit-Bewohnern. Die ganz Mutigen tauchen ihren Fuß in das eisige Wasser des arktischen Meeres, bevor Sie wieder zurück nach Inuvik fahren. Wer diesen Ausflug mit dem Buschflugzeug unternehmen will, kann dies ebenfalls vor Ort hinzu buchen.

New MacKenzie Hotel (F)



12. Tag: Flug nach Dawson City

Eine neue Perspektive ermöglicht Ihnen, Weite und Unberührtheit der Tundralandschaften rund um den Dempster Highway einmal ganz anders zu erfassen: Mit dem Flugzeug geht es in die Goldrauschstadt Dawson City. Dawson war damals wie heute ein bedeutendes Zentrum der Region. *Downtown Hotel (F)*



13. Tag: Dawson City

Versuchen Sie in den Goldfeldern am Klondike River Ihr Glück beim Goldwaschen oder bestaunen Sie den Bonanza Creek und den Schwimmbagger Dredge No. 4. Lassen Sie sich überall und

immer wieder in die Goldrauschzeit entführen, zum Beispiel beim Besuch der alten Cabin von Jack London, dem Autor von „Ruf der Wildnis“. Höhepunkt des Abends ist der Besuch bei „Diamond Tooth Gerties“ mit Casino und Cancan-Tanz.

Downtown Hotel (F)

14. Tag: Top of the World Highway / Tok

Mit der Fähre geht es über den Yukon River auf den Top of the World Highway. Die überwiegend oberhalb der Baumgrenze verlaufende und nur teilweise geteerte Route bietet Ausblicke über menschenleere Weiten. Sie erreichen Alaska und den Ort Tok.

Youngs Motel (F)

15. Tag: Fairbanks Über den Alaska Highway geht es heute in Richtung Fairbanks. Unterwegs liegen Berge und Niederungen mit Tundra- und Taigabewuchs zu beiden Seiten. Der Tangle River ist dabei Ihr stetiger Begleiter in Richtung der zweitgrößten Stadt Alaskas. Unterkunft ist das Bridgewater Hotel in Downtown Fairbanks.

Bridgewater (F)

16. Tag: Denali Highway

Nach einer gemütlichen Nacht in Fairbanks fahren Sie heute bis an die Grenze des Denali Nationalparks. Genießen Sie die Fahrt. Am Abend können Sie an einem ca. einstündigen Gletscherflug teilnehmen (optional). Untergebracht sind Sie in dem noch als Geheimtipp geltenden „Denali Grizzly Bear Resort“ – nur wenige Kilometer vor den Toren des Nationalparks.

Denali Grizzly Bear Resort (F)

17. Tag: Denali Nationalpark

Der Denali Nationalpark – ohne Frage ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise! Mit einem speziellen Parkbus geht es tief hinein in eine der sehenswertesten Landschaften Nordamerikas. Bei guter Sicht erblicken Sie den majestätischen Mount McKinley (6193m) und mit ein wenig Glück beobachten Sie Wölfe, Dallschafe, Elche, Karibus und Grizzlies. Schließlich bieten sich Ihnen auf einer kurzen Wanderung auch viele Einblicke in die interessante Vegetation.

Denali Grizzly Bear Resort (F)

18. Tag: Anchorage

Es geht nach Anchorage. Noch einmal Gelegenheit zum Einkaufen. Wer möchte schon ohne handfeste Erinnerung an dieses Reiseerlebnis heimfliegen?

Coast Inn at Lake Hood (F)

19. Tag: Anchorage / Tourende

Sie fahren zum Flughafen in Anchorage. Es folgt die Abreise bzw. individuelle Verlängerung Ihrer Kanada-/Alaska-Reise. (F)



Termine 2023:

11.06. - 29.06.2023 *verfügbar*

02.07. - 20.07.2023 *verfügbar*

23.07. - 10.08.2023 *verfügbar*

Drei Punkte für Sie!

- max. 9 Teilnehmer
- deutschsprachig geführt
- Insiderroute mit Wildnisaufenthalten

Leistungen:

- 18 Übernachtungen (DZ) in ausgewählten Unterkünften
- 18x Frühstück
- 3x Abendessen in der Ruby Range Lodge
- Inlands-Linienflug Inuvik - Dawson City inkl. Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- klimatisierter Kleinbus mit 21 Sitzplätzen (Maxivan bei weniger als 10 Teilnehmern)
- Tagesausflug in den Denali Nationalpark (Denali Park Shuttle bis Mile 43 / East Fork Bridge), sämtliche Naturparkgebühren und Eintrittsgelder (wenn nicht als „optional“ gekennzeichnet)
- sämtliche Naturparkgebühren und Eintrittsgelder (wenn nicht als "optional" gekennzeichnet)
- Wanderungen wie beschrieben
- Zugfahrt: „White Pass & Yukon Route“ (Whitehorse <-> Skagway)
- Fährschifffahrten: Yukon River, Peel River, Mackenzie River
- Flughafentransfers zeitlich abgestimmt auf die Condor-Flüge Frankfurt-Whitehorse und Anchorage-Frankfurt
- Reiseführer Kanada/Alaska
- Informationspaket mit Infobroschüren und Karten
- Driver-Guide (deutsch sprechender Reiseleiter während der Reise)
- Reiseveranstalter-Insolvenzversicherung

optionale Aktivitäten (zahlbar vor Ort):

- Sightseeing-Flug über den Kluane Nationalpark - ca. 400 CAD p.P.
- Ausflug nach Tuk mit dem Van - ca. 450 CAD p.P.
- Goldwaschen in Dawson - ca. 25 CAD p.P.
- Besichtigung einer Mine plus Goldwaschen in Dawson - ca. 65 CAD p.P.
- Flug an den Polarkreis von Fairbanks - ca. 500 USD p.P.

Hinweise:

- Sollte eine Unterkunft nicht verfügbar sein, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Je nach Belegungsstruktur der Gruppe (z.B. bei mehr als 2 EZ / Gruppe) kann es in einigen Lodges aufgrund der örtlichen Kapazitäten dazu kommen, dass eine EZ-Belegung nicht oder nicht für alle Teilnehmer zur Verfügung gestellt

werden kann. In einem solchen Fall wird dem jeweils betroffenen Teilnehmer ein anteiliger Abschlag auf den EZ-Zuschlag verrechnet.

Mindestteilnehmerzahl: 5 Pers.